

Ausgabe 78 • Juni - August 2022

Mittendrin

Das Info-Magazin von Evangelischer Kirchengemeinde und CVJM Wilferdingen



FSJ - ein Gewinn für alle!

Jugendwoche Secret Places

Auf nach Görlitz!



Anmeldung unter
www.cvjm-wilferdingen.de

08.-10. Juli 2022
Festhalle Oberacker/Kraichtal

www.badentreff.de

Herzliche Einladung!

Missionssonntag

17. Juli | CVJM-Plätzle | Gottesdienst um 10 Uhr

mit Doris & Freddy Kammies und Nasti Hočevar
Missionare aus unseren Patenschaften

Mission in Krisenzeiten weltweit und vor Ort

Predigt: Harry Hoffmann
Leiter Global Member Care Netzwerk
und Mitarbeiter bei JMEM
China & Deutschland

Parallel Kigo Leuchtturm auf dem Plätzle. Im Anschluss
gibt es ein gemeinsames Mittagessen und später Kaffee & Kuchen.

Veranstalter: Evang. Kirchengemeinde Wilferdingen



Dinge...

...einpacken, Kisten stapeln, rumfahren, ausräumen, einen Platz dafür finden... In den letzten 2,5 Jahren war ich 7 Wochen in Asien, bin ein Jahr zwischen Dormagen und Mutschelbach gependelt und zweimal umgezogen. Ich bin quasi Expertin im Rucksack- und Kistenpacken.

In Asien hat mein Leben in einen Rucksack gepasst. In Dormagen war es schon ein Auto. Und bei den Umzügen mehrere, was an den Möbeln lag. Doch was brauche ich wirklich, auf was kann ich verzichten? Brauche ich sieben Pullis oder reichen zwei? Muss ich alles dreimal hin und her schleppen? Diese Fragen habe ich mir oft gestellt.

Auf Reisen bin ich auf meinen Rucksack beschränkt und habe alles dabei, was ich benötige. Kaum ist ein Zimmer/ eine Wohnung da, sammelt sich Zeug an und man findet einen achten Pulli. Doch warum? Für was?

Am schwierigsten ist das Auspacken, doch am Ende findet alles einen Platz. Auch hier: Brauche ich das, wenn ich keinen Platz dafür finde, oder es in der „Gruschdelschublade“ liegt? Ich habe in der letzten Zeit viele Dinge verkauft, gespendet, verschenkt oder weggeworfen. Dafür musst du nicht umziehen oder verreisen. Nimm dir deine „Gruschdelschublade“, den Klamottenstuhl oder dein Gedankenchaos vor. Ich bin sicher, da ist was dabei, was dich belastet und an dem du schwer zu tragen hast. Sprich mit anderen darüber oder bete zu Gott. Mit manchen Gedanken oder Sachen kann man anderen unerwartet eine Freude bereiten.

Eure
Lisa Wenz



Inhalt

Vorwort	3
Bericht aus dem KGR	4
Neues aus dem Vorstand	6
Secret Places	8
Alpha-Kurs	11
Neues vom Kiga Im Grund	13
Passionskonzert	14
CVJM feiert Freud & Leid	16
Termine	18
Gebetsanliegen	21
Kigo Leuchtturm	22
Neues von Nasti	24
Männer-BBQ	25
Neues von der Diakonie	26
Neues aus Görlitz	28
Seniorentreff	29
Erstes Basislager 2022	30
Große Mädchenjungschar	31
Gruppen & Kreise	32
Impressum	34



Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de

Bericht aus dem Kirchengemeinderat

Im Rückblick auf das Frühjahr können wir für viele Dinge sehr dankbar sein:

Konfirmationen und Taufen, Passionsgottesdienste und Passionskonzert, Ostergottesdienste und vieles mehr. Die Einschränkungen im Gottesdienst sind immer weniger geworden. Inzwischen sind wir fast wieder bei normalen Zuständen angekommen, wobei wir uns nach wie vor an die allgemeinen Hygieneregeln halten und vorsichtig sind. Trotzdem war diese Zeit keine leichte Zeit. Insbesondere das Tragen von Mund-/Nasenbedeckungen im Gottesdienst war für die einen eine notwendige Selbstverständlichkeit, um sich selbst und vor allem andere zu schützen, für die anderen war es eine unerträgliche Zumutung. Nun hoffen wir, dass diese Zeit sich nicht wiederholt und wir nicht nur eine Zwischenphase erleben.

Im April haben auch die letzten Kreise wieder begonnen, die aufgrund von Corona pausiert haben: Der Kirchenchor singt wieder, der Seniorentreff findet wieder statt und am 5. Juli 22 ist wieder unser Gemeindeausflug geplant. In diesem Jahr geht es nach Limburg, wo es nicht nur goldene

Badewannen zu bestaunen gibt. Herzliche Einladung!

Endabrechnung Sanierung Gemeindehaus

Sehr dankbar sind wir, dass wir nun endlich die Endabrechnung für die Sanierung unseres Gemeindehauses haben. Patrick Zipse hat im Anschluss an einen Gottesdienst darüber berichtet. Was lange gedauert hat, hat uns unter dem Strich nun einige finanzielle Vorteile gebracht. Wir konnten u.a. noch länger als geplant von guten Zinsen profitieren. Gott hat uns an vielen Stellen mehr Geld geschenkt, als wir eingeplant hatten. So konnten wir alle Rechnungen bezahlen. Die Gesamtsumme belief sich auf 2.474.227,26 €. Das Gemeindehaus ist inzwischen auch wieder sehr frequentiert. Gestalterisch gibt es noch einige offene Dinge, die nach und nach umgesetzt werden sollen. Ideen sind immer willkommen und können gerne an Yvonne Reindl oder Peter Schaller weitergegeben werden.

Mit dem Kirchenraum beschäftigen wir uns immer wieder unter verschiedenen



Gesichtspunkten: Es gibt einen enormen Rückstau, was die Elektrotechnik angeht. Hier ist vieles in die Jahre gekommen und wir müssen einiges aus sicherheitstechnischen Gründen sanieren. In dieser Situation ist die aktuelle Verhängung eines Baustopps von Seiten der Landeskirche schwierig. Wir prüfen derzeit, welche Dinge unbedingt zeitnah gemacht werden müssen und was noch aufgeschoben werden kann.

Bänke in der Kirche

Im Blick auf die optische Gestaltung des Kirchenraums haben wir nun eine einjährige Erprobungsphase hinter uns. Die Bänke auf einer Seite der Kirche sind den Stühlen gewichen. Der KGR hat sich im April 22 in einem ersten Schritt dafür entschieden, dass die Gestaltung der Kirche in Zukunft einheitlich sein soll. Manche Menschen sitzen lieber auf den Stühlen, andere hängen an den Bänken. Gute Argumente gibt es für beide Varianten. Uns wurden viele Dinge auch bei unserem Abend „Gemeinde im Gespräch“ (GIG) genannt, die wir bedenken sollen. Vielen Dank dafür! Insgesamt hat der KGR nun empfunden, dass insbesondere die Flexibilität der Stühle die Vorteile der Bänke übertrifft. Deshalb sollen auch die restlichen Bänke ausgebaut werden. Aus dem Holz der Bänke sollen wie auf der linken Seite neue Bänke entstehen, die mit Stühlen kombiniert werden. Wir wollen uns bei der Umsetzung noch etwas Zeit lassen,

um zu überprüfen, wie die ein oder andere Anregung, die wir bekommen haben, noch umgesetzt werden kann.

Kindergottesdienst Leuchtturm

Leider wird Andrea Kasper ihre Zeit bei uns in Wilferdingen im Sommer 2022 beenden. Aus dem ursprünglich geplanten halben Jahr sind inzwischen fast 4 Jahre geworden. Nun ist ihr Engagement bei uns mit ihren anderen Aufgaben und Plänen zeitlich nicht mehr vereinbar. Wir sind sehr dankbar für die Zeit und die Liebe, die Andrea bei uns und in unsere Kinder investiert hat. Wir werden sie sehr vermissen! Derzeit wissen wir noch nicht, wie es an dieser Stelle weitergehen wird.

Junge Kirche

Inzwischen haben weitere Treffen der Gesamtträger-Vertretung stattgefunden. Die drei Evang. Remchinger Kirchengemeinden, die drei CVJMs und der Bezirkskirchenrat haben jeweils zwei Personen in dieses Gremium entsandt. Um das Projekt weiter voranzutreiben, erscheint es der Gesamtträger-Vertretung sinnvoll, ein kleines Leitungsteam zu installieren. In der letzten Sitzung im April wurde eine mögliche Besetzung dieses Leitungsteams diskutiert. Nun werden Gespräche geführt.

Pfarrer Friedemann Zitt



Bunter Familiengottesdienst mit unserem Kinderchor Lighthouse Kids an Palmsonntag



Neues aus dem Vorstand

Wir im Vorstand freuen uns, dass unsere Jahreshauptversammlung in diesem Jahr wieder stattfinden konnte und so viele von euch gekommen sind. So konnten wir auch satzungsgemäß die Wahlen stattfinden lassen, die ja aus dem letzten Jahr teilweise noch nachgeholt werden mussten. Danke, dass ihr euch auf den Weg gemacht habt und somit auch gezeigt habt, dass ihr hinter unserer Arbeit steht und dass es kein Problem war, die Wahlen zügig durchzuführen. Wieder gewählt wurden die drei Vorsitzenden Christoph Gaßner, Katrin Bauer und Lisa Schäfer, ebenso der Kassier Sebastian Rapp und die Beisitzer/innen Tanja Erb, Justine Leonhardt und Benedikt Schaller. Verabschieden mussten wir uns von Bettina Zilly als Schriftführerin und freuen uns, dass wir mit Lisa Wenz eine Nachfolgerin für diesen Posten gefunden haben. Danke, liebe Bettina, für deine Arbeit im Vorstand und deine Unterstützung im gestalterischen Bereich - und herzlich willkommen im Vorstand, liebe Lisa!(Mehr von ihr im Vorwort!)Außerdem haben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Mitarbeiterkreis am 4. Mai ihre Vertreter/innen in den Vorstand gewählt: Hanna Gaßner für die Kinder- und Jugendschararbeit, Simon Dennig für die Jugend

und Simone Schaller für den Bereich Erwachsene. Sie werden den Vorstand weiterhin ergänzen. So sind wir im Vorstandsteam wieder vollständig und freuen uns darüber, dass wir auch unsere monatlichen Sitzungen wieder in Präsenz durchführen können.

Dankbar

Die Arbeit im CVJM Wilferdingen kann so langsam wieder unter relativ normalen Bedingungen stattfinden und wir freuen uns über die unterschiedlichen Angebote und Gruppen unter der Woche für die verschiedensten Altersgruppen. Und wir blicken dankbar auf einige Veranstaltungen zurück, die in letzter Zeit stattgefunden haben. Beim ersten Basislager in diesem Jahr haben Menschen aus unserer Gemeinde von ihrem Glauben im Alltag erzählt und auch bei POINT waren wieder junge Menschen unterwegs, um zu erfahren, was andere mit Gott erlebt haben. Die Jugendevangelisation Secret Places war im März an unterschiedlichen Orten in Wilferdingen zu Gast und am Ostersonntagmorgen konnte man gemeinsam am Osterfeuer in den Tag starten. Vor allem unser Plätzle wurde wieder mehr zum Treffpunkt: beim ersten Plätzle Spezial, beim Beachvolleyball, beim Plätzle

-Café oder am 1. Mai. Es tat und tut gut, einander zu begegnen und Gemeinschaft zu haben, von anderen zu erfahren und miteinander im Gespräch zu sein.

Herausforderungen

Doch wir spüren an manchen Stellen auch, dass es Mühe kostet, Menschen wieder neu zur Mitarbeit zu motivieren oder einzuladen. Manches ist vielleicht auch über die lange Zeit etwas eingeschlafen oder wurde beendet, muss entweder neu gestartet oder nochmal überdacht werden. Hier wollen wir Gott bitten für neue Kraft und Motivation, gute Ideen, die richtigen Entscheidungen und einen Blick auf die Menschen, die ihre Gaben einbringen können oder wollen. Vor allem in der Jugendarbeit möchten wir gemeinsam überlegen, was dran ist. Woran wollen wir festhalten, was wollen wir verändern? Bitte betet für diesen Weg und die zukünftigen Entwicklungen, für Menschen, die ein Herz haben für Jugendliche und sich hier einbringen können. Weiter beschäftigen uns natürlich auch noch die Überlegungen zu einem Gottesdienst gemeinsam mit den anderen beiden Kirchengemeinden und CVJMs in Remchingen. Es gibt inzwischen eine Gruppe mit Vertretern aus allen Gremien, die sich immer wieder trifft und an diesem Prozess arbeitet. Wir hoffen, dass sich daraus neue Möglichkeiten ergeben und wir auf einem guten Weg sind für alle Beteiligten. Und dass sich auch hier die richtigen Menschen finden, deren Herz für diese gemeinsame Sache schlägt.

Ausblick

Was steht sonst noch an? Wir freuen uns schon auf weitere Begegnungen auf un-



Planungsvormittag zur Jugendarbeit im April

serem Plätzle - sei es beim Sonntagscafé, auf dem Beachvolleyballfeld oder bei den Männer-BBQ-Abenden. Auch das Christival wird im Mai stattfinden und einige werden sich auf den Weg nach Erfurt machen. Eine Begegnung mit den Görlitzern (siehe S.28) wird es im Juni geben und auch die Sommerfreizeiten rücken näher. Im September wird dann die nächste upDate-Mitarberschulung bei uns im Gemeindehaus zu Gast sein. Und nicht zuletzt steht am Ende der Sommerferien ja auch noch unser Plätzlefest an, zu dem wir dann Manuel als neuen Jugendreferenten im CVJM Wilferdingen begrüßen dürfen.

125 Jahre CVJM Wilferdingen

Im nächsten Jahr dürfen wir tatsächlich schon auf 125 Jahre CVJM Wilferdingen zurückblicken und freuen uns darauf, dies zu ganz unterschiedlichen Zeiten im Jahr mit euch zu feiern! Vielleicht hat der eine oder die andere von euch noch die Festzeitschrift vom 100-jährigen Jubiläum zuhause und kann mal einen Blick hineinwerfen - es hat sich wieder einiges getan in den letzten 25 Jahren! Im Mitarbeiterkreis Anfang Mai wurden bereits Ideen zusammengetragen, wie wir dieses Jubiläum im nächsten Jahr gestalten wollen. Wir sind gespannt, was sich daraus entwickeln wird und freuen uns auf die Vorbereitungen.



Lisa Schäfer



Hurra! Manuel Härer wird ab September unser neuer Jugendreferent sein. Wir haben ihm drei Fragen gestellt, die uns mehr über ihn verraten:

Radio oder Fernsehen?

Tatsächlich muss ich hier Radio antworten. Fernsehen schaue ich aktuell tatsächlich nie, Radio höre ich manchmal im Auto.

Käse oder Wurst?

Käse, es gibt so viele schöne Variationen. Weichkäse, Mozzarella, Parmesan...

Sprudel still oder classic?

Classic. Wenn er dann noch nach Spezi schmeckt - optimal!



Jugendwoche Secret Places

In brenzligen Lebenssituationen gut gerüstet

Zurück in den Kindergarten, auf die Feuerwache, aber auch mitten in die Friedhofskapelle und die Alte Kirche führte die Evangelisationswoche „Secret Places“ des CVJM Wilferdingen an vier Abenden Ende März Jugendliche und junge Erwachsene. Das Moderatorenduo Justine Leonhardt und Elias Bauer lud alle Interessierten an besondere Orte ein, die man normalerweise nicht tagtäglich aufsucht – wohin genau, wurde erst kurz zuvor übers Internet verraten. Neben spannender Kulisse, heiteren Willkommensspielen, mitreißender Musik und interessanten Gesprächen mit Erzieherin, Feuerwehrmann oder Pfarrer über ihre täglichen Erlebnisse und Begegnungen bekamen die jungen Besucher eine passende Botschaft aus der Bibel mit auf den Weg – mitten aus dem Leben und passend zum jeweiligen Ort. Dafür sorgte die CVJM-Sekretärin Damaris Märte aus Unteröwisheim, die sich über das niederschwellige Format freute: „Damit können wir den Glauben raus

aus der Kirche lebensnah direkt zu den jungen Menschen bringen.“

So blickte an einem der Abende zwischen Lagerfeuer-Musik von Silvan Schillo der Oberbrandmeister Roman Roth auf 25 Einsatzjahre mit so manchem herausforderndem und bewegendem Alarm zurück. Dabei brachte Roman Roth auf den Punkt, wie sehr bei dem mitunter gefährlichen Dienst der Freiwilligen für ihre Mitmenschen eine starke Kameradschaft und viel Vertrauen zählen. „Die Feuerwehr kommt und hilft bedingungslos, ohne zu fragen“, stellte Damaris Märte fest, „Wen aber können wir in allen anderen brenzligen Situationen im Leben anrufen?“ Sie selbst hat im christlichen Glauben eine verlässliche Antwort darauf gefunden: „So wie die Feuerwehr kann man auch Gott im Gebet anrufen. Er kommt und hilft.“

An schwere Zeiten von Krieg und Armut während ihrer Jugend und Konfirman-



denzeit erinnerte sich derweil Ruth Engel in der Alten Kirche, wo die Jugendlichen gespannt ihren Erinnerungen lauschten. Durchs Leben getragen, auch hin zu vielen schönen Zeiten und wunderbaren Erlebnissen habe sie immer wieder der feste Glaube, der stets Trost und Hoffnung schenkte, stellte Ruth Engel begeistert fest. Beeindruckt von ihren prägenden Erlebnissen lauschten die Jugendlichen und einige ältere Interessierte gespannt den Worten und der anschließenden Predigt von Damaris Märte, die ebenso verdeutlichte: „Jesus kann dir eine neue Perspektive auf die Umstände schenken. Er ist mit dabei.“ Mit leckerem Essen und tiefgängigen Gesprächen ließen die jungen Besucher die Abende gemeinsam ausklingen, die im Rahmen der „Worttransport“-Woche des CVJM Baden insgesamt in sechs Gemeinden mit teils unterschiedlichen Formaten stattfanden.

Julian Zachmann



Allen Firmen ein großes DANKE!

bio-punkt
 Bioland-Produkte & Naturwaren
 Inh. Björn Hartlieb
 Talstraße 3, Remchingen – Nöttingen
 Tel 0 72 32 - 7 11 99 Fax 0 72 32 - 37 28 27
 Offen: Di, Do, Fr 10-12 & 16-18 Uhr, Sa 8-12,30 Uhr

FARR *So groß. So nah. So sympathisch.*
 Wohnwelt FARR Wohnwelt GmbH
 Tullastraße 8 · 75196 Remchingen
 Telefon: 07232-3652-0 · Fax: 07232-365228
 www.farr-wohnwelt.de · info@farr-wohnwelt.de

Verkauf christlicher Literatur, CDs und DVDs
Öffnungszeiten:
 Di, Do, Fr 9.30 - 12.30 Uhr und 15 - 18 Uhr
 Sa 10 - 12 Uhr
 Roseggerstr. 6
 Remchingen-Nöttingen
 Tel. 07232/370381
 buchhandlung.blickwinkel@gv.org
 Ein Arbeitszweig der Liebenzeller Gemeinschaft Remchingen

blickwinkel
 BUCHLADEN
 DER ANDERE

HANSE HAUS
 Frei geplant. Genau Ihr Haus.
Energie sparende Häuser für die Zukunft
 Beratung und Verkauf
 Jürgen Hamberger, Tel. 07232 809683

Qualität seit 1924!
DENNIG BAU
 GMBH & CO.KG
 75196 Remchingen · Tel. 07232-3677-0
 www.dennig-bau.de · info@dennig-bau.de

Gerhard Ihle
 HARTMETALLE · WERKZEUGE e.K.
 Altending 24, 75293 Kaspigbach-Stein, Tel. 0 72 32 / 3 67 10, info@ihle.com
www.ihle.com

ENGEL
Simone Engel
Bettwaren und Gardinen Raumausstattung
Öffnungszeiten:
 Mo geschlossen
 Di, Mi u. Sa 9.00 - 12.00 Uhr
 Do u. Fr 15.00 - 18.00 Uhr
 Hauptstraße 17
 76196 Remchingen
 Tel. 07232/71241
 engel@gerhard-engel.de
 www.gerhard-engel.de

SCHREINEREI KASTNER
 MÖBEL + BAUSCHREINEREI + INNENAUSBAU
 Möbel nach Maß Einbaumöbel Badmöbel Laminat Fertigparkett Zimmertüren Haustüren Fenster
 Im Hölzerle 14 · 75196 Remchingen-Wilferdingen
 Telefon 0 72 32 - 22 58 · Fax: 0 72 32 - 10 87
 info@schreinerei-kastner.de

SCHUH FARR
 Remchingen-Wilferdingen
Öffnungszeiten
 Mo bis Fr 9.00 - 12.30 Uhr & 14.30 - 18.00 Uhr, Sa 9.00 - 12.30 Uhr
 Kostenlose Parkplätze entlang der B10 | Barrierefreier Zugang
Tel. 07232 / 71367 · www.schuh-farr.de

KLEINformART
 küchen- / tisch- / wohnaccessoires
 schmuck / uhren / geschenke / service
 bärbel schäfer · hauptstraße 63 · remchingen-wilf.
 fon 07232.71368 · kleinformart@web.de
öffnungszeiten:
 mo, di, do, fr: 9:30 - 12:30 und 15:00 - 18:30 uhr
 mi + so: 9:30 - 13:00 uhr

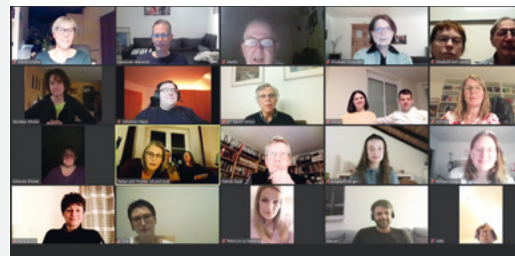
ALPHA - Hat das Leben mehr zu bieten?

Warum bin ich hier? Hat das Leben mehr zu bieten? War's das? Mit diesen und weiteren spannenden Fragen zu den Grundlagen des christlichen Glaubens setzten wir - die 13 Teilnehmer des ALPHA-Kurses - uns auseinander. Wir trafen uns an elf Abenden gemütlich zu Hause. Möglich gemacht hat dies die Tatsache, dass die Treffen online per Zoom stattfanden, was besonders für die Teilnehmer/innen mit Kindern eine entspannte Erfahrung war. Keine Babysitter-Suche, im Idealfall lagen die Kinder friedlich schlummernd in ihren Bettchen und die Eltern konnten sich voll und ganz auf den Abend konzentrieren. Ein weiterer Pluspunkt war für einige von uns auch ganz klar der Umstand, dass man in Jogginghose teilnehmen konnte. Ein besonderer Vorteil, den ALPHA online hatte, war jedoch die Möglichkeit, dass sich zwei Teilnehmerinnen aus Ludwigshafen/Landau dazuschalten konnten. So klingelte an fast jedem Dienstagabend in der Zeit vom 18. Januar bis 3. April ein Essensbote, der mit feinen kulinarischen Aufmerksamkeiten den ALPHA-Abend einläutete. War man, dank des wöchentlichen Links, dem Zoom-Meeting beigetreten, folgte eine erfrischende Begrüßung, die in das Thema einführte. Anschließend wurde das passende ALPHA-Video zum jeweiligen Thema des Abends abgespielt. Diese Videos bildeten die Grundlage für die folgenden Gespräche in den Kleingruppen. Hier wurden Fragen gestellt und beantwortet, Erfahrungen ausgetauscht und gegensätz-

liche Auffassungen diskutiert. Nach dieser wertvollen Einheit ging es zurück in die große Runde, in der wir verabschiedet wurden. Zusätzlich zu diesen Abendterminen hatten wir zwei Präsenzveranstaltungen in der Kirche bzw. im Gemeindehaus, die trotz aller Annehmlichkeiten, welche die Online-Abende hatten, doch etwas ganz Besonderes waren. Das gemeinsame Singen und Beten in der Kirche, der liebevolle Aufbau verschiedener Stationen und das gemeinsame Essen waren die Highlights unseres Kurses.

Selbstredend wäre all dies nicht möglich gewesen ohne das große Mitarbeiterteam. Verantwortliche, Techniker, Kleingruppenmitarbeiter, das Gebetsteam und nicht zuletzt das Catering mit Ausliefererteam haben diesen ALPHA-Kurs zu einer unerwartet schönen und anregenden Erfahrung werden lassen. Um es auf den Punkt zu bringen: ALPHA war eine bereichernde Reise. Es war eine Zeit, in der wir Denkanstöße bekommen haben und Erfahrungen mit anderen Christen austauschen konnten. Schön war insbesondere auch, dass Menschen allen Alters aufeinander trafen, da dies den Blickwinkel auf die unterschiedlichen Themen weiten konnte. Fragen, die wir schon lange im Hinblick auf unseren christlichen Glauben mit uns herumtrugen, konnten wir durch Antworten ersetzen. Es war eine Möglichkeit für uns, die Fundamente unseres Glaubens neu zu entdecken, zu hinterfragen und darüber zu diskutieren. Dieses bewusste Auseinandersetzen mit unserem christlichen Glauben war eine sehr wertvolle Erfahrung.

Melina Sinn



Allen Firmen ein großes DANKE!

schmuck
uhren
reparaturen
batterien

tk
thomas kollmann
goldschmiedemeister

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Freitag
9.00 bis 12.30 | 15.00 bis 18.30
Samstag
9.00 bis 13.00
und nach Vereinbarung

nöttlinger strasse 18
75196 remchingen-wilferdingen
fon. 07232 - 734868
info@tk-goldschmiede.de
www.tk-go.dschmiede.de

Lettera
Buchhandlung GmbH

Langensteinbach
Weinbrennerstr. 3
07202/942240

Birkenfeld
Hauptstr. 79
07231/1666288

www.buchhandlung-lettera.de

KRÖNER
HAUSTECHNIK · HEIZUNG · SANITÄR · BLECHNEREI

info@kroener-haustechnik.de · www.kroener-haustechnik.de

Alle Bücher.
Alle Noten.
Alle CDs.

LiteraDur
BÜCHER & NOTEN

Hauptstraße 7 · 75196 Remchingen
07232/372047 · info-remchingen@literadur.de
www.literadur.de



Gerd Kröner
Transporte

Erdarbeiten · Sand · Kies
Natursteinmauern

75196 Remchingen-Wilferdingen · Im Gässle 2/1
Tel. 0 72 32 / 7 10 71 · www.kroener-transporte.de

APOTHEKE A A MELDER

Inh. W. Melder, Hauptstr. 58 (B 10)
Tel. 0 72 32/7 10 70, Fax 37 27 64
apomelder@web.de
Offen: Mo-Fr 8-12.30 Uhr,
14.30-18.30 Uhr, Sa. 8-12.30 Uhr



Leonhardt
Zimmerei

Mutschelbacher Str. 32
75196 Remchingen
Tel. 0 72 32 / 7 82 22
www.leonhardt-zimmerei.de

Torben Nagel
Fliesenlegerfachbetrieb

◆ Fliesen ◆ Estrich
◆ Mosaik ◆ Platten
◆ Naturstein

Grünevaldstr. 17
75196 Remchingen
Tel: 07232/3197321
Fax: 07232/3197322
Mobil: 0176/20478739
E-Mail: info@torben-nagel.de
www.torben-nagel.de

Sie wünschen - wir fliesen!

SO SCHMECKT'S NATÜRLICH!
Leonhardt

- Frische Eier
- Nudeln
- Kartoffeln
- Hausmacher Wurst
- Kirscheierlikör
- Saisonale Produkte

Pforzheimer Straße 30
75196 Remchingen-Wilf.
Wilfried 0152 1974066
Friedhelm 0176 63475855

24-Stunden-Verkaufsautomat



Schauen Sie mal vorbei...

OPTIK EBERLE
& Seyfried

Folge uns: Facebook: Optik Eberle Instagram: optikeberle_official

Bundesfreiwilligendienst im Kindergarten Arche Kunterbunt

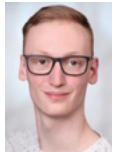
Ein Jahr im Kindergarten - wär das was für dich?

Hallo, ich bin BFDler im Kindergarten Arche Kunterbunt und möchte einen kleinen Einblick in meinen Bundesfreiwilligendienst geben. Außerdem möchte ich euch zeigen, dass ein Freiwilligendienst in einem Kindergarten eine große Chance ist, ein interessantes und lehrreiches Jahr voller wertvoller Erfahrungen zu erleben. Nicht nur ihr profitiert von den Kompetenzen des Fachpersonals, sondern auch die Einrichtung kann von euren Fähigkeiten und Talenten profitieren. Wer kann sich angesprochen fühlen? Alle, die ein soziales und familiäres Arbeitsklima schätzen, gerne mit Kindern arbeiten und eigene Fähigkeiten und Talente in die Arbeit mit einbringen möchten.

In erster Linie seid ihr da, um das Personal in seiner Arbeit zu unterstützen. Dabei zählt es zu euren Aufgaben hauswirtschaftliche Arbeiten zu erledigen, wie zum Beispiel spülen oder abstauben. Das mag sich für den einen oder die andere langweilig anfühlen. Jedoch sind diese Aufgaben bei weitem nicht alles. Ihr werdet sehr viel Zeit mit den Kindern verbringen, sei es beim Spielen, beim Vorlesen von Büchern und vielem mehr. Darüber hinaus können eure eigenen Fähigkeiten und Interessen den großen Unter-

schied darüber machen, welche Aufgaben ihr übernehmen dürft. Denn eure Fähigkeiten und Talente werden berücksichtigt. Sie sind ein sehr wichtiger Teil der Arbeit im Freiwilligendienst, denn hier kann auch die Einrichtung von euch profitieren. Sei es, wie bei mir, das Spielen eines Musikinstrumentes, womit ihr aktiv mitwirken könnt, oder auch Erfahrungen im Bereich IT. Natürlich gibt es noch vieles mehr. Ein weiterer wichtiger Aspekt ist, dass ihr in diesem Jahr Kindern dabei zuseht, wie sie älter werden. Ihr erlebt, wie sie sich entwickeln, und könnt sogar aktiv daran teilhaben, in dem ihr beispielsweise einem Kind beibringt, die Schuhe zu binden. Darüber hinaus erhaltet ihr auch einen Einblick in die pädagogische Arbeit des Fachpersonals. Ihr selbst habt aber auch eine große Vorbildfunktion. Die Kinder beobachten euch und ahmen euch nach, da ihr wegen eures Freiwilligendienstes für die Kinder sehr interessante Personen seid. Dabei werdet ihr auch feststellen, was bei den Kindern besonders gut ankommt, und auch, wie sehr sich Kinder in diesem Alter begeistern lassen.

Justin Lücking,
BFDler im Kindergarten
Arche Kunterbunt



Interessenten für einen Bundesfreiwilligendienst im Kindergarten können sich gerne bei Maria Scrofan melden: info@kunterbunt-arche.de, Tel: 07232-3839066



Glaube, Zweifel und neue Hoffnung

Der Krieg in der Ukraine, die Wehen und Nachwehen der Corona-Pandemie, die großen und kleinen Sorgen des Alltags: „Obwohl wir so viel Schreckliches in der Welt sehen, müssen wir den Tag trotzig angehen“, ermutigte der christliche Liedermacher, Pianist und Sänger Klaus-André Eickhoff am Karfreitag in der Wilferdinger Christuskirche, nicht aufzugeben. „Wir brauchen heute zwar nicht auf heile Welt zu machen, aber dürfen uns trotzdem freuen, gemeinsam hier zu sein.“ Zusammen mit seinem langjährigen Freund Christoph Zehendner – Journalist, Moderator, Texter und Theologe – lud er beim Passionskonzert unter dem Motto „Und trotzdem...“ ein, den Glauben neu zu denken und dabei auch Zweifeln und Sorgen den nötigen Raum zu lassen. „Wir haben in den vergangenen Jahren und Monaten gelernt, Dinge neu schätzen zu lernen, die wir zuvor als selbstverständlich angesehen hatten. So manches hat sich geändert in unserem Blickwinkel“, verdeutlichte Zehendner.

Er lebt und arbeitet mit seiner Frau im Kloster Triefenstein am Main und beheimatet dort auch Flüchtlinge. Der fast schon vergessene Friedensgruß im Gottesdienst bekomme plötzlich wieder eine ganz neue Bedeutung, stellte der Musiker fest, der quasi eine Art Heimspiel in Wilferdingen

hatte, schließlich haben seine Lieder einen festen Platz in unseren Gottesdiensten. Mit dabei hatten Zehendner und Eickhoff ihr „Goldstück“, den promovierten Musikwissenschaftler Gernot Blume, der ganze zehn Instrumente mit in die Christuskirche brachte und so für eine ausdrucksstarke Klangvielfalt sorgte. Von unterschiedlichen Flöten über eine Mandoline, einen Bass und eine Geige bis hin zur mannsgroßen Harfe begleitete der Multi-Instrumentalist aus Bingen am Rhein die eingänglichen, persönlich geprägten deutschen Liedtexte von Eickhoff und Zehendner.

Aus Zorn, Zweifel und Ratlosigkeit würden sich immer wieder neue Fragen entwickeln – die drei Musiker luden ein, diese zu stellen und sie „wie Steine in das Meer“ zu werfen. Mit einigen bekannten, aber auch neuen Titeln und immer wieder passenden Alltagssituationen und Gedanken spannten sie gleichzeitig den Bogen über die ganze Passionszeit und ließen dabei ihr Gottvertrauen und die Vorfreude auf Ostern nicht zu kurz kommen. „Der nächste Frühling kommt bestimmt“, zitierte Eickhoff eine Hoffnung, die ihn immer wieder von Neuem durchs Leben trage.



Julian Zachmann



Jubelkonfirmationen im Mai 2022

- Oben Goldene Konfirmation
- Mitte Diamantene Konfirmation
- Unten Eiserne Konfirmation



Aus Gründen des Datenschutzes veröffentlichen wir keine personenbezogenen Daten an dieser Stelle im Internet. Danke für Ihr Verständnis.



1. Mai auf dem Plätzle

Auf einer etwa 10 km langen Wanderung waren wir Richtung Königsbach auf dem aussichtsreichen „Alb-Pfingz-Plateau“ unterwegs. Anschließend war auf unserem Plätzle wieder für jedes Alter etwas geboten. Einfach genial, wenn alles so belebt ist!

Juni

05.06.	Gottesdienst	CK, 10.00
06.06.	Gottesdienst	CK, 10.00
08.06.	Schokoladenzeit	GZ, 20.00
12.06.	Gottesdienst	CK, 10.00
16.06.	Görlitz-Begegnung	bis 19.06.
19.06.	Diakonie-Gottesdienst	KH, 10.00
22.06.	CVJM-Vorstand	19.30
26.06.	Gottesdienst	CK, 10.00
	Plätzle-Café	PL, 14.30
29.06.	Basislager	GZ, 19.30

Juli

01.07.	KGR-Klausur	bis 3.7.
03.07.	Gottesdienst	CK, 10.00
	Plätzle-Spezial	PL, 12.00
05.07.	Gemeindeausflug	Limburg
08.07.	Badentreff	bis 10.7.
	Schokoladenzeit	20.00
10.07.	Gottesdienst	CK, 10.00
	Tauf-Gottesdienst	CK, 11.30
	Plätzle-Café	14.30
13.07.	CVJM-Vorstand	19.30
16.07.	Papiersammlung	09.00
	Arbeitseinsatz	GZ, 09.00
17.07.	Missionssonntag	PL, 10.00
20.07.	Sommer-MK	19.30
24.07.	Gottesdienst	CK, 10.00
	mit Konfi-Vorstellung	
31.07.	Gottesdienst	CK, 10.00
	Friendship-Freizeit	bis 06.08.

August

07.08.	Gottesdienst	CK, 10.00
08.08.	Schokoladenzeit	20.00
13.08.	Arbeitseinsatz	GZ, 09.00
14.08.	Gottesdienst	CK, 10.00
21.08.	Gottesdienst	CK, 10.00
26.08.	Jugendsommerfreizeit	bis 04.09.
	Südfrankreich	
28.08.	Gottesdienst	CK, 10.00

September

04.09.	Gottesdienst	CK, 10.00
	Tauf-Gottesdienst	CK, 11.30
08.09.	Schokoladenzeit	20.00
10.09.	Plätzlefest	bis 11.09.
11.09.	Gottesdienst	PL, 10.00

GOTTESDIENSTE

Gottesdienst in der Christuskirche

sonntags 10 Uhr

- live in der Kirche
- auf dem Kirchhof, an der frischen Luft
- als Livestream von Zuhause

Mini-Kigo

für Kinder ab etwa 2 Jahren – zeitgleich zum Gottesdienst

Kontakt: Heidi Zipse, Tel. 72 545,
Sibylle Schaller, Tel. 73 56 77

Kindergottesdienst „Leuchtturm“

für Kinder im Schulalter,
ab 9.40 Uhr im Gemeindehaus.

Kontakt: Maren Haug,
Tel. 07236 40 71 926

Streams und aktuelle Infos unter:
www.eki-wilferdingen.de

Aktuelles

Aktuelle Informationen und kurzfristige Änderungen werden im Mitteilungsblatt der Gemeinde Remchingen sowie auf unseren Websites und Social Media Kanälen veröffentlicht.

www.eki-wilferdingen.de
www.cvjm-wilferdingen.de
 [cvjm_wilferdingen](https://www.instagram.com/cvjm_wilferdingen)

update

die neue Mitarbeiterschulung
für ganz Remchingen

24. September
GZ in Wilferdingen, ab 9 Uhr
-Save the Date-

BASISLAGER 2022

MISSION
- oder ist's doch Berufung?
29. Juni, 19.30 Uhr

Putzen im Gemeindehaus

Wer hätte Freude daran mitzuhelfen, dass unser Gemeindehaus in einem sauberen Zustand bleibt? Nähere Informationen gibt es bei

Elisabeth Schäfer, Tel. 73344

Plätzle-Café

Herzliche Einladung zum Plätzle-Café sonntags ab 14.30 Uhr auf dem Plätzle - mit gutem Kaffee, leckeren Kuchen und noch besseren Gesprächen! Die Termine sowie kurzfristige Änderungen werden auch im Mitteilungsblatt der Gemeinde Remchingen veröffentlicht.

Kontakt: Lisa Schäfer,
Tel.: 364 0678

Was gibts Neues?

Die CVJM-Mitgliederverwaltung freut sich über eine Info, wenn es Änderungen der Bankverbindung, des Familienstands, eine Namensänderung oder einen Wohnungswechsel usw. gegeben hat. Vielen Dank!

Info an: sieg.ju@web.de

gebetsanliegen

Wir danken

- für unsere lebendige Gemeinde, die für Menschen vielfältige Angebote bietet.
- für unsere Gemeinde, die Jesus im Mittelpunkt hat.
- für einen derzeit mildereren Verlauf der Corona-Pandemie und dass wieder die Möglichkeit besteht, sich zu treffen.
- für die gute Zeit, in der wir gemeinsam Sport beim Radfahren und in der Turnhalle machen können.
- für tolle Gemeinschaft und Begegnungen in den unterschiedlichsten Gruppen und Kreisen.
- für die vielen Christen in Remchingen, die sich im Glauben und in Liebe begegnen.

Wir bitten

- für den Kindergottesdienst, dass sich immer wieder neue Mitarbeiter für diesen wertvollen Dienst begeistern lassen und dass die Freude am Kindergottesdienst, auch ohne Andreas Mitarbeit, bei den Kindern bleibt.
- um Segen für die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden in unserer Gemeinde.
- für die Jugendarbeit, für die Organisation und das Gelingen des Badentreffs und der geplanten Sommerfreizeiten und dass sich auch hier weitere Mitarbeitende finden lassen, die mit neuen Ideen und Konzepten das Team ergänzen.
- um Zuwachs neuer sportbegeisterter Männer in unserer Gruppe und um Bewahrung vor Verletzungen, auch in den anderen CVJM Sportgruppen.
- für ein gutes Miteinander, gerade bei Entscheidungen, die die Gemeinde betreffen.



Oben
Konfirmandinnen und Konfirmanden 2022

Mitte
Osterfeuer auf dem Plätzle

Unten
Plätzle spezial im April 2022

Zusammengestellt vom Herrensport

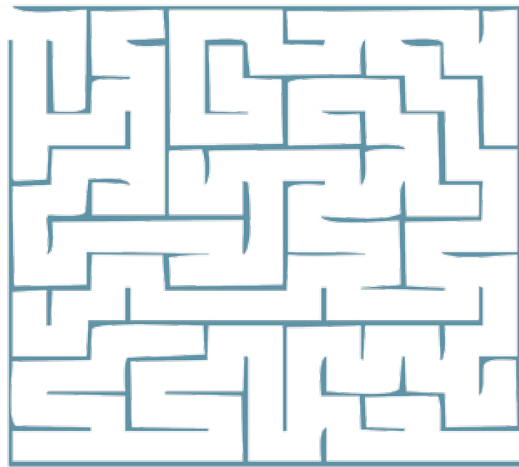
DANKE!

Ich möchte **DANKE** sagen...
 ...für 3 ¼ Jahre **Zeit** mit euch Kids und
 Mitarbeitern im Kigo
 ...für so viel **Spaß** bei den Spielen,
 Theaterstücken, auf dem Plätze
 ...für euren **Respekt** bei den Andachten
 ...für das **Abgehen** für JESUS bei den Liedern
 ...für jedes **Miteinanderreden**
 ...für jede **Umarmung, High five, jedes Lächeln**
 ...für alle **guten Worte**
 ...für jede **Einladung**
 ...für jede und jeden Einzelne/n von euch
 ...und für so viel mehr!
 Ihr habt mein Leben so viel schöner gemacht!
 Gott hat mich unendlich beschenkt durch euch!



UND JETZT VIEL SPAß BEIM RÄTSELN UND GEWINNEN!

JESUS möchte zu den **Kindern** – findest DU den Weg?.



Sue Bentley / FreeBibleimages.org

Also dann, mach's gut! **Gott beschütze dich!**
 Unser Kigo geht weiter, und das ist so, so gut!!! Sei dabei!
 Mit ganz lieben Grüßen, wir sehen uns.
 Deine **Andrea** und das **Kigo-Leuchtturm-Team** 😊

Name: _____

WER WEIß DAS DENN???

Das ANDREA -QUIZ

Kreuze an und gewinne!!!



1. Wo wurde ich geboren?
 a) Bayern b) Baden-Württemberg c) Nordrhein-Westfalen
2. Wie viele Geschwister habe ich?
 a) 2 Schwestern b) Keine c) Einen Bruder
3. Was ist mein Lieblingslied im Kigo?
 a) Immer für dich da b) Stark, stärker Jesus c) Fest auf dem Fels
4. Was ist mein Lieblingsessen?
 a) Pizza b) Gefüllte Paprika c) Yufka
5. Was ist meine Lieblings Süßigkeit?
 a) Chips b) Weiße Schokobons c) Gummibärchen
6. Was ist meine Lieblingsgeschichte in der Bibel?
 a) Petrus geht auf dem Wasser b) Geburt von Jesus c) Josef
7. Wie heißt das Kind, das bei Thomas und mir gewohnt hat?
 a) Lisa b) Tom c) Luis
8. Was kann ich überhaupt nicht leiden?
 a) Lügen b) Hunger c) Schnupfnasen
9. Welches ist mein Lieblingsbuch?
 a) Aladin b) Die Bibel c) Das Telefonbuch
10. Was liebe ich an Wilferdingen?
 a) Das Eis b) Die Natur c) Euch Kinder



Rate mit, füll den Zettel aus, wirf ihn in den Kigo-Leuchtturm Briefkasten am Gemeindehaus ein und gewinne einen von vielen tollen Preisen!



Sonnige Grüße aus Kamnik

Wir schicken euch gerne ein paar Updates zu uns und der Arbeit in Kamnik. Uns als kleine Familie geht es gut. Jakob ist ein Sonnenschein, lacht viel und ist sehr aktiv. Mittlerweile ist er 7 Monate alt und entwickelt sich prächtig. Die Nächte waren die letzten Monate noch sehr anstrengend und kräftezehrend, sodass ich tagsüber oft nicht die nötige Kraft hatte. Seit ein paar Tagen und einigen Umstellungen ist es nun besser und wir hoffen, dass wir nun auch mehr Schlaf bekommen. Es ist schön, zu dritt zu sein und wir freuen uns täglich über Gottes Geschenk. Trotz Elternzeit gab es im April sehr viel Arbeit in der Gemeinde. Wir hatten ein Team hier von YWAM und für drei Wochen vier Praktikanten. Da war ich dann doch gefordert, gerade was die evangelistischen Aktionen betraf. So gingen wir z.B. an einem Mittag auf die Suche nach der Person, die uns Gott zeigen sollte. In mehreren kleinen Teams machten wir uns auf zur „Schatzsuche“ (treasure hunt). Nachdem Gott uns im Gebet einige Hinweise und Eindrücke gegeben hatte, wo wir die Person finden, wie sie aussieht und was wir sagen sollen, machte sich auch unsere Dreiergruppe auf den Weg. Am Ende fanden wir tatsächlich eine Frau mittleren Alters mit rosa Mütze, mit der wir dann einen Bibelvers teilten und ihr von Jesu Liebe erzählten. Es war für uns sehr ermutigend zu sehen, wie der Heilige Geist führt und uns ge-

braucht hat. Auch durch Gebetsspaziergänge, den Neustart vom Büchertisch und eine Sammlung für die Ukraine waren wir im April wieder mehr präsent in Kamnik.

Seit März sind wir wieder zurück im Kulturhaus und hatten auch schon einige Gäste, worüber wir uns natürlich sehr gefreut haben. Im Mai, Juni und Juli werden wir neben unseren normalen Gottesdiensten einmal monatlich einen besonderen Gottesdienst anbieten (z.B. Picknick, Coffee time und die Segnung von Jakob).

Ich hatte mich auch entschieden, wieder regelmäßig die Kinderarbeit zu starten, da wir nun Unterstützung bekommen haben, solange die zwei Hauptmitarbeiter in Elternzeit sind. Das ist ein totales Geschenk, denn so kann ich Jakob dabei haben und die Verantwortung in der Vorbereitung ist aufgeteilt. Schon im April kamen neue Kinder dazu, was uns sehr freute. Leider dürfen drei Kinder mit muslimischem Hintergrund nicht mehr kommen. Es war sehr überraschend und es ist immer noch sehr schwer für mich, denn die Kinder kamen regelmäßig die letzten Jahre und wir haben eine sehr intensive Beziehung aufgebaut. Bitte betet, dass Gott die Meinung der Eltern ändert und sie wieder kommen dürfen.

Rückblickend auf die letzten Monate sind wir Jesus als Familie dankbar für alles Erleben, Bewahrung, Zusammenwachsen und die Unterstützung, die wir erfahren durften, und als Missionarin dankbar für den Neustart in der Gemeinde und Kidsklub, jedes Gespräch und jeden Besucher. Wir wünschen euch einen gesegneten Sommer und vielleicht sehen wir den einen oder die andere im August zu unse-

rer kirchlichen Trauung am 6.8.2022 (PS: Wir suchen noch Helfer, hier könnt ihr euch gerne melden, wenn ihr Lust habt, uns bei unserem besonderen Tag zu unterstützen).

In Jesus verbunden
Nasti, Damjan
und Jakob Hočevar



Männer-BBQ mit Message

Erster Grillabend für Männer

Am 07. Mai ging es los, die Gemeinschaft war riesengroß. Mit tollem Impuls und kurzer Erklärung, wer hätte es gedacht, schnippelten und grillten wir die ganze Nacht. An alle Männer, die dabei waren, ein herzliches Dankeschön für die mega Zeit. Es gibt noch Termine mit freien Plätzen:
02. Juli
17. September
22. Oktober

Wer Lust hat dabei zu sein, kann sich gerne bei Matze Burger melden:
burgerohneham@gmail.com,
Tel. 0172-7237845



Vom Freiwilligen Jahr profitieren alle

Einen starken Boom erlebten Freiwilligendienste nach der Aussetzung der allgemeinen Wehrpflicht und damit dem Wegfall des Zivildienstes 2011. Trotz jährlichen Schwankungen bleibt das freiwillige Engagement vieler Jugendlicher zwischen Schule und Ausbildung oder Studium bis heute erhalten – und bildet eine unverzichtbare Stütze für die tägliche Arbeit der Diakoniestation. Doch nicht nur die profitiert von den momentan zwei Freiwilligen. „Das Jahr lohnt sich für uns auf jeden Fall“, ziehen Anna Wildenmann aus Dietlingen und Jennifer Herrmann aus Singen eine zufriedene Zwischenbilanz. Ein Jahr lang packen die beiden 19-Jährigen im Rahmen ihres Bundesfreiwilligendienstes (BFD) in unterschiedlichen Bereichen der Station mit an. Dafür bekommen sie ein kleines Taschengeld – doch noch viel wertvoller sind die täglichen Erfahrungen und Begegnungen. „Hier können wir so viel dazulernen und bekommen eine wertvolle Orientierung für unseren weiteren Weg.“ Während Jennifer nach der Fachhochschulreife zunächst Richtung Psychologiestudium tendierte, hat sie sich nun für ein Studium der Sozialen Arbeit und Sozialpädagogik entschieden. Anna wollte nach der Mittleren Reife zunächst Erzieherin werden, hat im Laufe der Ausbildung dann aber ihre Begeisterung für den Pflegebereich entdeckt. So beginnt sie nach ihrem BFD bestärkt mit der Pflegeausbil-

dung bei einer benachbarten Sozialstation. „Kein Tag ist wie der andere“, berichtet Anna begeistert. Vormittags ist sie oft in der Nöttinger Demenz-WG im Einsatz, geht mit den rüstigen Bewohnern eine Runde spazieren oder ermutigt sie zur Gymnastik. Anschließend liest sie ausgewählte Zeitungsartikel vor oder spielt mit den Bewohnern Brettspiele. „Man bekommt dabei so viel Dankbarkeit zurück und baut schnell Bindungen auf. Ich glaube, dass ich auch nach dem Freiwilligendienst noch ab und zu vorbeischaue.“ Jennifer leistet derweil unterschiedliche Fahrdienste zu Arztbesuchen, geht mit Senioren einkaufen oder macht kleine Ausflüge, die im gewöhnlichen Pflegealltag nicht möglich wären. Ihr Highlight war ein Zoobesuch mit Personen mit Behinderung. Nachmittags ist sie regelmäßig bei der Tafel oder in den Kleiderstuben im Einsatz: „Die Tafel gehört zu meinen Lieblingseinsatzorten. Für eine Einrichtung mitten in unserem Dorf habe ich so einen ganz neuen Blick bekommen.“ Neben den vielfältigen Begegnungen schätzen die beiden auch die insgesamt fünf Seminarwochen mit Freiwilligen aus dem ganzen Land – auch wenn die meisten während Corona online liefen. Neben Fallbeispielen werden dort politische, soziale und präventive Inhalte übergreifend behandelt.

Julian Zachmann



Wer Interesse an einem Bundesfreiwilligendienst ab August oder September 2022 hat, kann sich bei Katrin Bauer (07232-3693-14) melden und einen unverbindlichen Schnuppertag vereinbaren.

Allen Firmen ein großes DANKE!

REEB
STAHL- UND BLECHTECHNIK

Reeb Stahl- und Blechtechnik GmbH & Co. KG
Dieselstraße 20
75196 Remchingen
Tel. 0 72 32/36 84-0
info@reeb.de
www.reeb.de

Walch
Elektrotechnik

- Alarntechnik
- Intelligente Gebäudetechnik
- Telefonanlagen
- Netzwerktechnik
- Klimatechnik

Im Hölderle 12
75196 Remchingen
Tel. 07232/79142
www.elektro-walch.de
info@elektro-walch.de

MATTHIAS SCHICKLE
Baggerbetrieb Transporte

Erdarbeiten
Natursteinmauern
Abbrucharbeiten
Wegebau
Verfüllung
Planierarbeiten
Schüttgüter –
Sand, Kies,
Schotter

Bunsenstr. 10, 75210 Kelttern, Tel. 07236 9827334
Mobil 0151 18208100, info@baggerbetrieb-schickle.de

WALCH
FENSTERBAU GMBH & CO. KG

Fenster-, Tür- und Fassadenlösungen

Raiffeisenstr. 20, 75196 Remchingen-Wilferdingen
Tel. 0 72 32 36 80-0, www.walch-fensterbau.de

SCHOLL
ORTHOPÄDIE SCHUHTECHNIK GMBH

Hauptstraße 36
75196 Remchingen-Wilferdingen
Telefon: 0 72 32 / 7 90 62
E-Mail: info@schollst.de
Internet: www.schollst.de

- » Maß-Schuhe
- » Einlagen nach Maß
- » Podologische Behandlung / med Fußpflege
- » Diabetesversorgung
- » Kompressions-Versorgung
- » Elektronische Fußdruckmessung
- » Bandagen

GETRÄNKE & GESCHENKE
WALCH

Inh. Oliver Walch
Wilhelmstraße 3
75196 Remchingen
Tel. 0 72 32/36 62-0, Fax -36

GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU
SCHÜTTKUS

Weidenweg 32
75196 Remchingen
Tel 07232 37 00 29
Fax 07232 73 47 67
info@schuettkus-gst-bau.de

Inhaber: Eckhard Dürr
Dipl.-Ing. (FH) GST-Bau e.K.

Offen:
Mo & Di geschlossen
Mi 9-13 & 15-18h
Do 15-18h
Fr 9-18h
Sa 9-16h

HOF-LADEN
Obstbau WENZ

Obsthof 1 76327 Pfinztal-Söllingen
Tel. 07240 4617 www.obstbauwenz.de

Stengel

Zimmerei & Holzbau

Im Hölderle 3
75196 Remchingen
Fon 0 72 32/73 53 8-0, Fax -2
Mobil 01 70/8 16 09 67
Info@HolzbauStengel.de
www.HolzbauStengel.de

FRISCH GEERTET ABHOL- UND LIEFERBAR

demnächst erntefrische
Frühkartoffeln

Hans Zachmann, Pforzheimer Straße 25
Telefon 07232/734489 oder 0171/6208782

AUS EIGENEM ANBAU – OHNE CHEMISCHE UNKRAUTBEKÄMPFUNG

Aller guten Dinge sind 3...

... so sagt zumindest das Sprichwort, wenn die ersten beiden Versuche in einer Sache weniger erfolgreich waren, der dritte Versuch aber erfolgversprechend ist. Genau das trifft auch auf unsere Wilferdingen-Görlitz-Begegnungswochenenden zu. Die vergangenen beiden Termine konnten aus bekannten Gründen nicht stattfinden. Doch in diesem Jahr sieht es richtig gut aus. In unseren Kalendern ist das verlängerte Wochenende vom 16.-19. Juni ganz dick angestrichen. Bei euch auch? Nicht wegen Fronleichnam, denn das ist bei uns in Sachsen kein arbeitsfreier Feiertag. Sondern weil wir den hoffentlich erfolgreichen, sprichwörtlichen 3. Versuch eines Begegnungswochenendes in Görlitz mit euch starten wollen. Begegnungen leben bekanntlich von mindestens zwei Seiten.

Deshalb möchte ich an dieser Stelle die Einladung an euch zu uns nach Görlitz dick und fett unterstreichen. Also kommt und macht euch auf nach Görlitz! Seit unserem letzten Treffen in Wilferdingen ist viel Zeit ins Land gegangen. Es wird sehr wahrscheinlich genügend Stoff zum Erzählen und Austauschen geben. Und so ein Treffen richtig real mit Menschen (also nicht online und nicht am Telefon) ist bestimmt wieder mal spannend. Vom Programm her kann ich so viel verraten, dass wir einen Teil unserer gemeinsamen Zeit am Berzdorfer See verbringen werden. Auch in Görlitz gibt es jede Menge neu zu entdecken. Wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit mit euch!



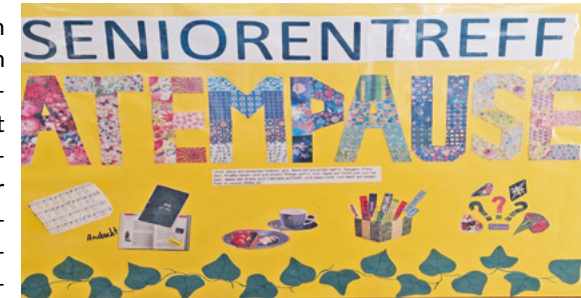
Micha Seifert



Vom 16. bis 19. Juni fahren wir nach Görlitz! Anmeldung und nähere Infos gibt es bei Monika und Christoph Gaßner, Tel. 809077 oder per Mail: gassner.monika@online.de

Herzlich Willkommen!

Mit einem herzlichen Willkommen begrüßt dieses Plakat unsere Senioren am Eingang beim monatlichen Seniorennachmittag. Symbolisch ist darauf zu sehen, wie vielseitig diese Treffen jeweils ablaufen mit Liedern, Andacht, Rätseln, verschiedenen Themenbereichen und natürlich Kaffeezeit mit Gelegenheit für Gespräche. Besonders die immer feinen selbstgebackenen Kuchen und Butterlaugenweckle finden guten Zuspruch.



Vielen Dank an die Frauen unseres Küchenteams, die jedes Mal fleißig am Werk sind. Unsere Besucherzahl hat sich erhöht, die Senioren kommen gerne. Doch Corona hat auch uns mit einigen organisatorischen Änderungen gefordert. Einige Male mussten wir sogar ganz darauf verzichten. Um die Kontakte nicht einschlafen zu lassen, haben

wir in dieser Zeit ab und an umfangreiche Briefkastengrüße verteilt, was sehr positiv aufgenommen wurde. Dankbare Rückmeldungen und Spenden zeugten von der Wertschätzung unseres Dienstes.

Es tut uns als gesamtem Team in Küche und Leitung gut, dass unser Einsatz willkommen ist und oft sogar sehr

vermisst wurde. Danke, liebe Seniorinnen und Senioren! Wir freuen uns wie ihr, wenn wieder alles wie gewohnt stattfinden kann, und laden sehr herzlich dazu ein.

Es grüßen euch
Elsbeth, Irmgard, Anita, Karin, Monika, Günter, Elisabeth und Johanna



Tipps aus der Bücherei

Wir sind doch Freunde
Bilderbuch von Tanja Wenisch

Das Leben ist nicht nur schwarzweiß
Geschichten von Wurzeln, Welt und Heimat
von Judy Bailey und Patrick Depuhl

Das Baumhaus
Wofür lohnt es sich zu kämpfen? DVD mit Kevin Kostner

Unter <https://www.eopac.net/buecherei-eki-wilferdingen> virtuell in unserer Gemeindebücherei stöbern

Öffnungszeiten:

Do, 18-19 Uhr im GZ (Kutscherweg 13)

Bitte einen Mund-Nasen-Schutz mitbringen. Während der Schulferien geschlossen.

Team: Beate Baumann, Beatrix Ketzer, Susanne u. Alvaro Fernandes, Tel. 37 08 36



Sag mal, wie lebst du **Glauben im Alltag**?

„Maultaschen mit Fleisch oder vegetarisch? Röstzwiebeln und Schnittlauch gibt's auch.“ Das erste Basislager 2022 startet schon mal sehr gut, dachte ich, während ich von Moni und Matze Burger meinen gut gefüllten Teller bekam und mir ein Plätzchen zum Sitzen suchte. Damit startete der Abend gemütlich, mit so etwas Alltäglichem wie Abendessen und Gesprächen – und damit ganz passend zum Thema, denn es sollte darum gehen, wie wir Glauben im Alltag leben. Justine Leonhardt interviewte dazu vier Menschen, deren Alltag vermutlich nicht unterschiedlicher hätte sein können, und genau darum war das, was sie erzählten, so interessant. Da war Benedikt Fassler (per Video), der erzählte, wie er zwischen viel Fußballtraining und der Berufsausbildung immer wieder Platz für Gott und für sein Ehrenamt im CVJM freischaufelt – etwas, wofür man Prioritäten setzen muss. Monika Gassner erzählte uns von ihrer Zeit als junge Mutter, in der es manchmal schwierig war, das Spagat zwischen Leben mit Gott und Leben mit zwei kleinen Kindern zu schaffen, und wie es ihr heute damit geht. Sebastian Walch, der mit Firma, Hausbau und Kirchengemeinderat gerade viel um die Ohren hat, berichtete, wie Gott ihm hilft, auch mal zur Ruhe kommen zu können. Und Yvonne Reindl, die als Polizistin einen ganz anderen

Alltag erlebt als viele von uns, erzählte davon, wie es ist, sich in brenzlichen Situationen auf Gott zu verlassen. Besonders interessant fand ich die ganz individuellen Ideen der vier, Gott im stressigen Alltag nicht untergehen zu lassen, sondern zu einer Priorität, einem Begleiter zu machen: Bene hört während der Arbeit christliche Musik, Moni bleibt offen für ganz konkrete Aufgaben im Alltag, die die Gott für sie bereithält, Sebi staunt während dem Fenstereinbau hier und da über die Natur und Yvonne betet beim Autofahren.

Glaube im Alltag – das betrifft jeden. Nach den vier Interviews tauschten wir uns darüber auch in den Kleingruppen aus. Wo klappt es, wo gerade nicht? Was können wir vielleicht ändern? Und wieder einmal uns neu klarzumachen: Während wir von Termin zu Termin hetzen, essen, schlafen, uns langweilen, Höhen und Tiefen erleben, hat Gott keine Sprechzeiten. Er hat immer für uns Zeit, er ist nie zu beschäftigt, nie zu abgelenkt. Für uns lässt er alles stehen und liegen.

Ein schönes Basislager – das nächste ist am 29. Juni. Sei doch dabei! :)

Tabea Mußgnug



Ganz schön was los hier!

Neue Mitarbeiterin

Wir freuen uns sehr darüber, dass Bettina Zilly uns mit ihrer Kreativität und Erfahrung unterstützt. Sie hat sich schnell in unsere Gruppe eingefügt und bereichert unser Programm vor allem mit ihren kreativen Beiträgen und frischen neuen Ideen.

Frühling

Den Frühjahrsanfang haben wir mit dem Bemalen von Pflanztöpfen und dem Pflanzen von Osterglocken gestaltet. Außerdem haben wir Häuser für die Vögel in unseren Gärten gebaut. Zu Ostern haben wir passende Girlanden als Deko gebastelt. Natürlich haben wir auch an unsere Mamas gedacht und schöne Karten selbst gestaltet und geschrieben. Zwischendurch hatten wir genügend Zeit, um mal wieder klassische Jungscharspiele zu spielen, und auch gemeinsames Essen kam nicht zu kurz.

Minifreizeit

Vom 20. bis zum 21. Mai haben wir eine Minifreizeit auf dem CVJM Plätzle gemacht. Los ging es am Freitag. Nachdem alle da waren und ihr Schlaflager gerichtet hatten, ging es direkt ans gemeinsame Kochen. Zwischen Burgern mit Pommes und Salat und einem gemütlichen Filmeabend gab es noch eine spontane Tanzeinlage. In die für manche etwas kürzere Nacht sind wir mit einer kurzen Gutenachtgeschichte gestartet. Thematisch beschäftigen wir uns aktuell mit Frauen in der Bibel. Deshalb haben wir uns nach einem gemeinsamen Frühstück am Samstag ausgiebig Zeit für das Buch und die Geschichte von Esther genommen, bevor wir dann alle wieder nach Hause gefahren sind.

Hanna Gaßner



Wenn auch du Lust hast, bei einer Jungschar-Gruppe dabeizusein, bist du herzlich willkommen! Alle Ansprechpartner findest du auf Seite 32.





Jungchar

Kleine Mädchenjungchar | 1.-3. Klasse

Freunde treffen, Jesus kennenlernen, Spaß haben, lachen, singen, tanzen. Wir freuen uns auf dich!

Ort: GZ
Zeit: Fr, 16.00-17.30
Leitung: Janine Klamandt, Tel. 70597

Mittlere Mädchenjungchar | 4./5. Klasse

Viel Spaß, spannende Bibel-Geschichten, lustige Spiele, singen, kochen, basteln und Überraschungen.

Ort: GZ
Zeit: Mi, 17.30-19.00
Leitung: Marie-Christin Oettinger, Tel. 37 022 09

Große Mädchenjungchar | 6.-8. Klasse

„footprints – Spuren hinterlassen“

Ort: GZ
Zeit: Di, 18.30-20.00
Leitung: Hanna Gaßner, Tel. 80 90 77

Kleine Bubenjungchar | 1.-4. Klasse

Erleben, was Spaß macht, und spüren, dass Gott dich liebt.

Ort: GZ/PL
Zeit: Di, 17.30-19.00
Leitung: Elias Bauer, Tel. 36 44 24

Große Bubenjungchar | 5.-7. Klasse

Sport, Spiel, Spannung und Abenteuer – geh mit uns auf Entdeckungstour und finde heraus, was in Gottes Wort steckt!

Ort: PL/GZ
Zeit: Di 18.30-20.00
Leitung: Jonathan Gaßner



Gebet

Abendgebet

Ort: CK
Zeit: täglich außer Mi, 19.00-19.30
Leitung: Dorothea Engel, Tel. 72 163, Martin Engel, Tel. 70 968

Morgengebet mit anschließendem Frühstück

Ort: CK
Zeit: Mi, 06.00
Leitung: Alexander Wiesener, Tel. 0160 7928319

Gebetstreff „Hallo, Mister Gott“

Wir beten für unsere Kinder, Kindergärten und Schulen.

Ort: nach Absprache,
Zeit: Mo, 08.15 (entfällt in den Ferien)
Leitung: Andrea Simolka-Walter, Tel. 31 48 87

Gebet für die Remchinger Jugend

Ort: CK
Zeit: 1. Samstag im Monat, 16.00 - 17.00
Leitung: Martin Engel, Tel. 70 968



Jugend

DAB

Teenkreis ab 14
DAB – durchgeknallt, anders, besonders
Ort: PL
Zeit: Fr, 18.30
Kontakt: Max Zilly, Tel. 01522 8059022

sowieso

Jugendkreis 16plus
Leckeres Essen, mitreißender Lobpreis, Themen, die uns wirklich interessieren, und viel Zeit, um sich auszutauschen und gemeinsam Spaß zu haben.
Ort: PL
Zeit: So, 18.30
Kontakt: Simon Dennig, Tel. 0152 5562 7082

Bitte in der derzeitigen Lage beachten: Aktuelle Informationen zu den Gruppen & Kreisen können bei den genannten Kontaktpersonen erfragt werden.



Erwachsene

Frauenkreis „Auftakt“

Kinder sind herzlich willkommen – denn mit Kindern wird die Melodie des Lebens noch viel bunter!

Ort: GZ
Zeit: Di, 14-tägig, 09.30
Leitung: Lisa Schäfer, Tel. 36 40 678

Frauentreff

Zeit: monatlich, Mo, 19.30
Kontakt: Barbara von Gundell-Krohne, Tel. 73 46 54

Aufwind für Frauen

Brezelfrühstück, Thema zu Glaubens- und Lebensfragen, Gemeinschaft erleben.

Ort/Zeit: GZ ; Do, 14-tägig, 09.00-11.00
Leitung: Ilse Dennig, Tel. 78171
Ute Thiel, Tel. 3133340

Schokoladenzeit

offenes Angebot von Frauen für Frauen, immer am 8. abends um 8.

Ort: siehe Homepage/Blättle
Kontakt: Melanie Walch, Tel. 7352769

Seniorentreff

Ort/Zeit: GZ; 1. Di im Monat, 14.30
Kontakt: Johanna Pailer, Tel. 72 170,
Elisabeth Schäfer, Tel. 73 344



Bibel- & Hauskreise

CVJM-Bibelkreis

Gottes Wort lesen & sich darüber austauschen
Ort: GZ
Zeit: So, 19.30
Leitung: Andrea Leonhardt, Tel. 70 527,
Reiner Böhmer, Tel. 31 47 55

Frauen lesen die Bibel

über Glaubens- & Lebensfragen
Zeit: jeden 1. und 3. Di im Monat, 09.30
Kontakt: Veronika Morlock, Tel. 70 274

Hauskreise für Erwachsene

Zeit: Di, 14-tägig, 20.15
Kontakt: Alexandra Fassler, Tel. 37 04 44
Regine Fassler, Tel. 71931

Zeit: Di, 20.15

Kontakt: Christine Melder, Tel. 71 070
Zeit: Fr, 14-tägig, 20.00

Kontakt: Miriam & Ulrich Kammerer,
Tel. 31 92 658
Sabine Zitt, 31 46 88

Zeit: Do, 19.30

Kontakt: Lisa & Thomas Schäfer, Tel. 36 40 678
Zeit: Do, 20.00

Kontakt: Julika & Jan Schickle, Tel. 36 444 25

Hauskreise für junge Leute

Ort: in wechselnden Wohnzimmern
Zeit: Mo, 19.30

Kontakt: Simone & Marc Schmidt,
Tel. 73 49 62

Ort: in wechselnden Wohnzimmern
Zeit: So, 19.00

Kontakt: Tanja & Patrick Erb,
Tel. 0175 62 55 490

Bibel.Lifestream

gemeinsam den christlichen Glauben entdecken bei der Live-Übertragung aus dem Lebenshaus
Ort: Familie Bauer, Niemandsberg 39
Zeit: Di, 14-tägig, 20.00
Kontakt: Katrin & Peter Bauer, Tel. 36 44 24



Musik

Kirchenchor

Ort/Zeit: GZ / Mo, 19.30
Kontakt: Monika Foemer, Tel. 73 44 90

Posaunenchor

Lobt den Herrn mit Trompeten & Posaunen!
Ort/Zeit: GZ / Fr, 20.00
Leitung: Hans-Martin Walch, Tel. 71 302
Obleute: Norbert Brückel, Steffen Müller

Kinderchor „Lighthouse Kids“

Ort/Zeit: GZ / Do, 15.00
Kontakt: Rachel Volk, Tel. 364 6345,
Susanne Schrader, Tel. 312 8193



Sport

Kindersport 5 Jahre bis 5. Klasse

Spaß bei Rennspielen, mit dem Ball und einer Geschichte zum Nachdenken. Alle sind willkommen!

Ort: Schulsporthalle
Zeit: Mo, 17.00-18.00 (5 Jahre bis 2. Klasse)
Mo, 18.00-19.00 (3. bis 5. Klasse)
Leitung: Sonja Schaller, Tel. 0171 49 39 705,
Ilse Dennig, Tel. 78 171

Mädchenfußball

Fußball ohne Druck zwischen 14 und 50 Jahren
Ort: Sommer: PL, Winter: Schulsporthalle
Zeit: Sa - nach Absprache
Mo - nach Absprache, 20.15
Leitung: Tanja Erb, Tel. 0175 62 55 490

Jungcharfußball 8-13 J. + Große Jungs 13-18 J.

Egal wie das Wetter ist, wir wollen Fußball spielen! Jeder neue Fußballspieler ist willkommen.

Ort: Oktober-April: Schulsporthalle
Sommer: PL
Zeit: Sa, 13.00-14.00 (ab 8 J.),
Sa, 14.00-15.00 (ab 13 J.)
Leitung: Steffen Müller, Tel. 0179 9784735
Sebastian Walch, Tel. 79 113
Jonathan Gaßner

Frauensport

Gymnastikstunde für Leib und Seele für Frauen aller Altersgruppen. Wir freuen uns über jedes neue Gruppenmitglied!

Ort/Zeit: Schulsporthalle / Mo, 19-20 Uhr
Leitung: Elsbeth Gaßner, Tel. 72 463
Übungsleitung: Angelika Dennig, Gabi Dürr

Herrensport

Workout, Sport mit u. ohne Ball, auf Gottes Wort hören

Ort/Zeit: Schulsporthalle / Do, 20.30
Leitung: Ulrich Kammerer, Tel. 31 92 658
Karl-Heinz Ruf

MoKick

Spaß am Fußball ohne Leistungsdruck - für Fußballbegeisterte ab 16 Jahren.

Ort/Zeit: Kunstrasenplatz des FC Alemannia
Wilferdingen; Mo, 20.15
Leitung: Stephan Groß, Tel. 36 46 346
Andreas Dennig, Dennis Engel



Familien

Krümeltreff 0-3 Jahre

Ort/Zeit: GZ; Mo, 09.30
Leitung: Simone Schmidt Tel. 73 49 62,
Nicole Erndwein, Melanie Walch

Das Gemeindezentrum mit Christuskirche und Gemeindehaus befindet sich im Kutscherweg 13, das Evangelische Pfarramt Im Grund 3.

Pfarramt

Nadine Laukemann ist Mo, Do, Fr, 9-12 Uhr und Mi, 16-18.30 Uhr für Sie da. Di geschlossen.
Tel. 71 040, Fax 70 488, www.eki-wilferdingen.de,
pfarramt@eki-wilferdingen.de

Belegung/Buchung Gemeindehaus

Alexandra Klamandt, Tel. 70597

Konten

VR Bank Enz plus, BIC: GENODE61WIR
IBAN: DE79 6669 2300 0001 0450 08
Sparkasse Pforzheim Calw, BIC: PZHSDE66XXX
IBAN: DE05 6665 0085 0000 8251 90

Sonderkonto Diakonenstelle

IBAN: DE35 6669 2300 0001 0450 24

Pfarrer Friedemann Zitt, Tel. 71 040
Diakon Patrick Zipse, Tel. 72 545
Kirchendienerinnen Birgit Müller, Brunhilde Zachmann, Simone Schaller, Ilse Dennig

Kirchengemeinderat

Regine Fassler (stellv. Vorsitzende), Elisabeth Schäfer, Martin Schaller, Peter Schaller, Ulrich Kammerer, Sebastian Walch, Simone C. Berger, Yvonne Reindl, Patrick Zipse, Friedemann Zitt (Vorsitzender)

Diakoniestation Remchingen e.V.

San Biagio Platani Platz 5

Verwaltung Gabi Reiling, Tel. 36 93 - 12

Pflegedienstleitung Britta Rawer, Tel. 36 93-13

Pflegedienstleitung, betreutes Wohnen, Demenz Annette Oeder, Tel. 36 93-10

Nachbarschaftshilfe Katrin Bauer, Tel. 36 93-14

Wohngemeinschaften Ulrich Kammerer, Tel. 36 93-15

Remchinger Tafel

Kronenstr. 5, Sigrun Leonhardt, Tel. 370 91 58

Kleiderstuben

Wilferdingen: Hauptstr. 5, Ulla Höfker, Tel. 37 20 37

Singen: Kronenstr. 5, Lidija Gerlach, Tel. 78 465

Kindergärten

Im Grund 3, Tel. 71 014, Leiterin Maria Scrofan
Kirchstr. 15, Tel. 71 513, Leiterin Dorothee Woyde
Gartenstr. 25, Tel. 71 619, Leiterin Heike Cyrener

Datenschutzerklärung

Die Evangelische Kirchengemeinde Wilferdingen unterliegt dem Datenschutzgesetz der Evangelischen Kirche in Deutschland (DSG.EKD) und erhebt und verarbeitet personenbezogene Daten auf dieser Grundlage im Einklang mit der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO). Sie können sich an den Beauftragten für den Datenschutz der Evangelischen Kirche in Deutschland (BfD EKD) wenden, wenn Sie der Ansicht sind, dass Sie bei der Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung ihrer personenbezogenen Daten durch kirchliche Stellen in Ihren Rechten verletzt worden sind: Der Beauftragte für den Datenschutz der EKD, Böttcherstr. 7, 30419 Hannover – www.datenschutz.ekd.de – info@datenschutz.ekd.de. Ansprechpartner für alle Fragen zum Datenschutz in der Evangelischen Kirchengemeinde Wilferdingen ist unser örtlicher Datenschutzbeauftragter: Thomas Speicher, Verwaltungs- und Serviceamt Mittelbaden, Telefon: 07252/945632, E-Mail: thomas.speicher@vsa-mittelbaden.de.

Vorsitzende Katrin Bauer, Tel. 36 44 24
Christoph Gaßner, Tel. 80 90 77
Lisa Schäfer, Tel. 3640678
Sebastian Rapp
Kassier Lisa Wenz
Schriftführerin Tanja Erb
Beisitzer/innen Justine Leonhardt
Benedikt Schaller
Hanna Gaßner
Simone Schaller
Simon Dennig

CVJM Plätzle-Belegung

Alexandra & Stefan Fassler, Tel. 37 04 44

Konten

VR Bank Enz plus, BIC: GENODE61WIR
IBAN: DE91 6669 2300 0001 1800 10
Sparkasse Pforzheim Calw, BIC: PZHSDE66XXX
IBAN: DE88 6665 0085 0000 7032 22

Missionarische Dienste

VR Bank Enz plus, BIC: GENODE61WIR
IBAN: DE41 6669 2300 0001 1800 37

Spendenkonto Jugendreferent

VR Bank Enz plus, BIC: GENODE61WIR
IBAN: DE63 6669 2300 0001 1800 29

Impressum

Herausgeber Evangelische Kirchengemeinde Wilferdingen

Im Grund 3, 75196 Remchingen
pfarramt@eki-wilferdingen.de
www.eki-wilferdingen.de

V.i.S.d.P.

Friedemann Zitt, Im Grund 3,
75196 Remchingen

Kontakt

Redaktion Ulrike Wangner, Christoph Gaßner, Sibylle Schaller, Thomas Schäfer, Julian Zachmann, Lisa Schäfer, Julika Schickle

Lektorat Ulla Höfker
Fotos Sibylle Schaller, Julian Zachmann, Tanja Erb, Bettina Zilly u.a.

Titelseite Sibylle Schaller
Rückseite Tanja Erb

Gestaltung Julika Schickle
Druck www.gemeindebriefdruckerei.de

Druckhaus Harms e.K., Groß Oesingen
1000 Exemplare

Auflage vierteljährlich
Erscheinung Redaktionsschluss Nr.79: 10. August 2022

SOMMERFREIZEIT

26.08. - 03/04.09.22 SÜDFRANKREICH



Schokoladenzeit
spezial

believe & shine
mit Leila Waidelich und Katrin Merkle

8. Oktober 2022 | 10 - 17 Uhr
im evangelischen Gemeindezentrum Wilferdingen



WO GOTT DICH HINGESÄT HAT,
DA SOLLST DU BLÜHEN.

AFRIKANISCHES SPRICHWORT